

(Download pdf ebook) Wirtschaft boomt, Gesellschaft kaputt: Eine Abrechnung

Wirtschaft boomt, Gesellschaft kaputt: Eine Abrechnung

Von Philipp Lpfe, Werner Vontobel
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #369694 in eBooksVerffentlicht am: 2014-05-01Erscheinungsdatum:
2014-05-01File Name: B014HLCEHE | File size: 68.Mb

Von Philipp Lpfe, Werner Vontobel : Wirtschaft boomt, Gesellschaft kaputt: Eine Abrechnung before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wirtschaft boomt, Gesellschaft kaputt: Eine Abrechnung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Wichtige GedankenVon DemodocSehr gefallen hat mir, dass die Kritik der gegenwrtigen Verhlnisse nicht deftistisch

ist, Alternativen schon im kleinen wachsen und insbesondere, dass für Glück, Zufriedenheit und Erhalt der Erde nicht der materielle Zuwachs, sondern der familiäre und soziale "Mief" erforderlich ist (auch wesentlich für die Funktion des Immunsystems), und gerade dieser wird durch Ausweitung und Flexibilisierung (arbeiten wann und wo ich gebraucht werde, on demand) gerade diese Strukturen auflöst, zB auch Anstieg der Einelternhaushalte.

Kurzbeschreibung Finanzkrise, Wachstumskrise, Eurokrise, Staatskrise - der Krisen ist kein Ende, und das weltweit. Und doch propagieren viele Politiker und Ökonomen unverdrossen das Modell einer globalisierten Wirtschaft, obgleich dieses System so deutlich wie nie zuvor mehr Verlierer als Gewinner produziert. Dieses Buch ist die kritische Abrechnung zweier renommierter Journalisten und Ökonomen mit einem Wirtschaftssystem, das das wichtigste Kapital der Menschheit beschdigt: nämlich die Fähigkeit, die Gesellschaft so zu organisieren, dass möglichst viele gut in ihr leben können. Kurzbeschreibung Finanzkrise, Wachstumskrise, Eurokrise, Staatskrise - der Krisen ist kein Ende, und das weltweit. Und doch propagieren viele Politiker und Ökonomen unverdrossen das Modell einer globalisierten Wirtschaft, obgleich dieses System so deutlich wie nie zuvor mehr Verlierer als Gewinner produziert. Dieses Buch ist die kritische Abrechnung zweier renommierter Journalisten und Ökonomen mit einem Wirtschaftssystem, das das wichtigste Kapital der Menschheit beschdigt: nämlich die Fähigkeit, die Gesellschaft so zu organisieren, dass möglichst viele gut in ihr leben können. über den Autor und weitere Mitwirkende Jahrgang 1946, studierte Volkswirtschaftslehre an der Universität Basel. Er war als Korrespondent der Weltwoche und des Tages-Anzeigers in Brüssel und Bonn und Mitglied der Chefredaktion des Schweizer Wirtschaftsmagazins Cash. Seit Sommer 2003 ist er Wirtschaftsredaktor beim SonntagsBlick und schreibt regelmäßig für den Blick am Abend. Für seine Arbeit als Wirtschaftsjournalist wurde er 2013 mit dem Greulich-Kulturpreis ausgezeichnet. Philipp Lpfe (Jg. 1953), absolvierte die Ringier-Journalistenschule und wurde nach fünf Jahren Chefredaktor des SonntagsBlick. Danach wechselte er in den Wirtschaftsjournalismus, wurde Blattmacher und stellvertretender Chefredaktor des Cash. 1998 wechselte er in die Chefetage des Tages-Anzeigers. Als freier Journalist konzentriert er sich heute auf Themen der internationalen Wissenschaft, Politik und Wirtschaft. 2012 wurde er von der Zeitschrift Schweizer Journalist zum Wirtschaftsjournalisten des Jahres gewählt.